

ALUMINIUMHAUSTÜREN

EGE®

FENSTER · TÜREN · FASSADEN

Einstellung & Bedienung
Wartung & Pflege



MADE IN GERMANY

Herzlichen Glückwunsch!

Ihre neue **EGE**-Aluminiumhaustür ist da!

Und damit Sie möglichst lange Freude daran haben, finden Sie hier einige wichtige Hinweise, die Sie beherzigen sollten. Keine Sorge: Meistens sind es ebenso einfache wie effektive Maßnahmen, die dazu beitragen, Funktion und Erscheinungsbild der wertvollen Tür für viele Jahre zu erhalten. Bedenken Sie bitte auch, dass Schäden, die auf Nichtbeachtung beruhen, nicht der Gewährleistung unterliegen.



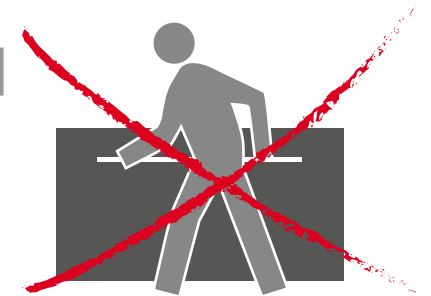
FOLIE entfernen

Sollten sich **SCHUTZFOLIEN** zum Schutz vor Verschmutzung bei Folgearbeiten auf den Profilen befinden, so sind diese **spätestens drei Monate nach dem Einbau zu entfernen!**

Prüfen Sie bei der Gelegenheit auch, ob durch nachfolgende Gewerke (z. B. Putzer) Schmutz in die Tür oder an die Beschlagteile gelangt ist und entfernen Sie diesen.

Bei der MONTAGE

Tragen Sie die schwere Tür keinesfalls an Griffen oder Drückern!



AUSRICHTEN

Rahmen nach Flügel ausrichten, auch in der Profiltiefe!

SCHATTENFUGE beachten!



(Außenansicht)

Pflege

Hier einige wertvolle Tipps, wie Sie Funktion und Erscheinungsbild Ihrer neuen **EGE**-Aluminiumhaustür pflegen sollten, damit Sie viele Jahre Freude daran haben!

PROFILOBERFLÄCHEN

EGE-Aluminiumhaustüren sind mit widerstandsfähigen Beschichtungsmaterialien versehen. Diese sind äußerst unempfindlich gegen atmosphärische Einflüsse und behalten über Jahre ihr ansprechendes Erscheinungsbild. Dennoch sind Oberflächenverschmutzungen durch Staub, Regen und andere Luftinhaltsstoffe unvermeidlich.

Damit Sie lange Freude an Ihrer Haustür haben, empfehlen wir, diese **regelmäßig mit einem feuchten Tuch zu reinigen**. Dies sollte bei Temperaturen unter 25°C erfolgen; starkes Reiben ist zu unterlassen. Zum Entfernen stärkerer Verschmutzung kann lauwarmes Wasser mit einem neutralen oder schwach alkalischen, handelsüblichen Reinigungsmittel (Schmierseife, Spülmittel o. Ä.) verwendet werden; anschließend gründlich mit klarem Wasser abspülen. Verschmutzungen durch Fett, Öl, Ruß, Klebereste etc. lassen sich am besten mit aromatischem Testbenzin oder Isopropylalkohol (IPA) entfernen.

Auf keinen Fall sollten Sie verwenden:

- ❌ **Scheuermittel**
- ❌ **Dampfstrahler**
- ❌ **Cockpitspray**
- ❌ **Lösungsmittel** (die Ester, Ketone, hochwertige Alkohole, Aromaten, Glykoläther oder halogenierte Kohlenwasserstoffe enthalten)

EDELSTAHL

Edelstahl kann durch den alleinigen Kontakt mit Sauerstoff nicht rosten. Es besteht jedoch die Möglichkeit, dass sich durch Umwelteinflüsse sog. „Flugrost“ an der Oberfläche absetzt. Diese von außen an den Edelstahl herangetragenen Verunreinigungen können mit speziellem Edelstahlreiniger entfernt werden. Zum allgemeinen Schutz empfiehlt es sich, Edelstahlteile regelmäßig mit Sidel o. Ä. zu pflegen. Verwenden Sie keinesfalls Scheuermittel oder chlorhaltige Putzmittel.

MESSING

Im Laufe der Zeit nimmt Messing durch Witterungseinflüsse eine materialtypisch matte Patina an, die ein natürlicher Schutz des Materials gegen äußere Einflüsse ist. Im Gebrauchsbereich wiederum hellt sich das Messing mit der Zeit auf, was ihm seinen typischen Charakter verleiht. Reinigen Sie das Messing einfach zunächst mit einem feuchten, dann mit einem trockenen Tuch!

DICHTUNGEN

Damit die Türen möglichst lange ihre Schlagregen-, Schall- und Luftdichtheit behalten, sollten Sie die Dichtungen mindestens einmal jährlich auf korrekten Sitz und Porosität prüfen. Reinigen Sie die Dichtungen mit klarem Wasser; gegen Versprödung helfen dauerelastische Dichtungspflegemittel oder Silikonstifte.

BESCHLÄGE

... sind nicht zuletzt eine Frage der Sicherheit – deshalb mindestens einmal jährlich kontrollieren! Prüfen Sie Bänder, Schlösser und Schließteile auf festen Sitz und Verschleiß. Ziehen Sie gelockerte Schrauben nach; defekte Teile lassen Sie vom Fachmann erneuern.

Zur Pflege beweglicher Verriegelungsteile verwenden Sie bitte silikonfreies und nicht harzendes Öl. Danach das Schloss zweimal öffnen und schließen, damit sich das Öl verteilt; überschüssige Ölreste abwischen.



Scheuerschwämme, aggressive Reiniger, scharfe Kanten – das eignet sich nicht zur Haustürepflege. Fragen Sie Ihren **EGE**-Fachmann nach geeigneten Pflegeprodukten!

GLASOBERFLÄCHEN

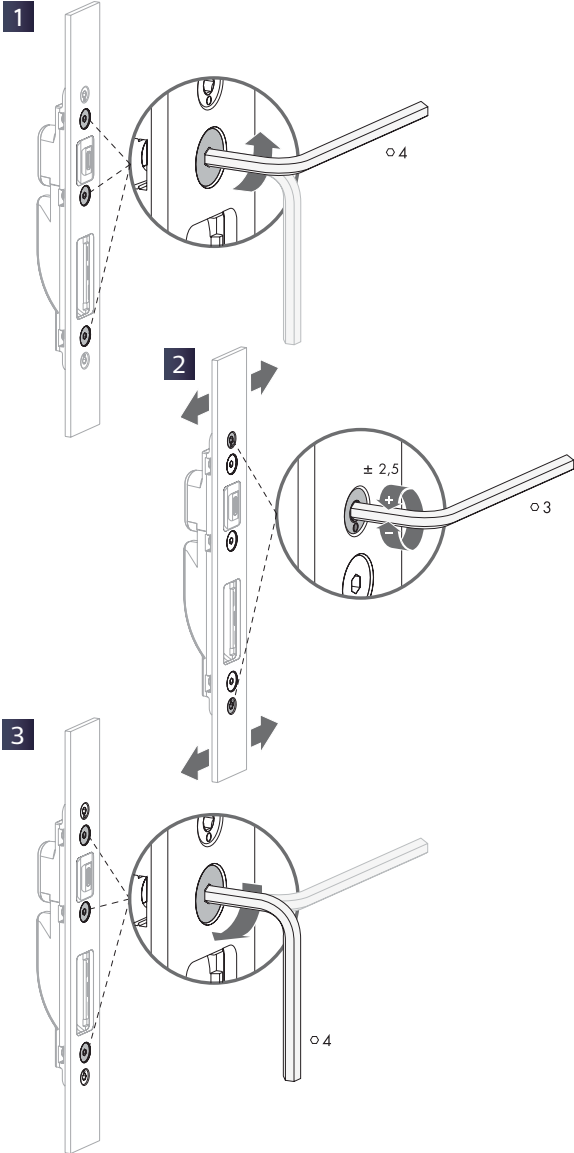
... sind mit warmem Wasser, salmiakfreien Reinigungsmitteln und einem guten Fensterleder zu säubern. Entfernen Sie feste Verschmutzungen (z. B. Mörtelreste) vorsichtig mit Holz- oder Kunststoffspachteln, jedoch nie mit Metall oder Scheuermitteln!



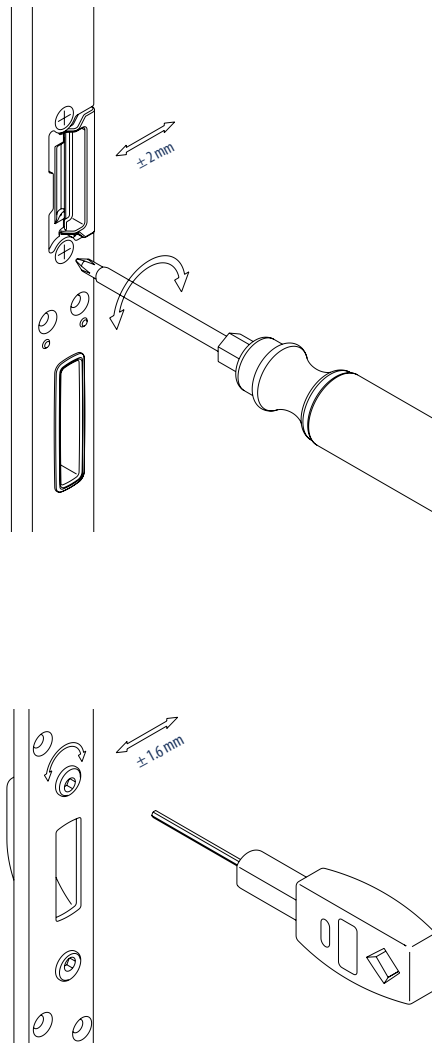
Schließbleiste einstellen



3- UND 5-FACH-VERRIEGELUNG



AUTOMATIKVERRIEGELUNG

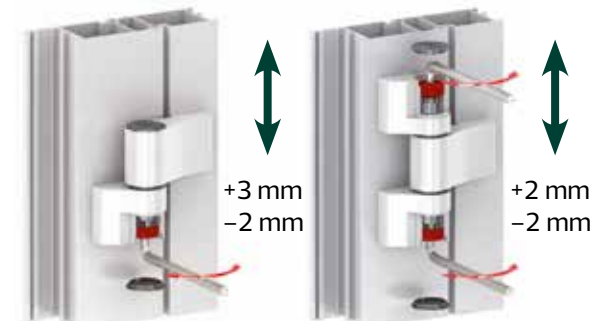


Drehband einstellen

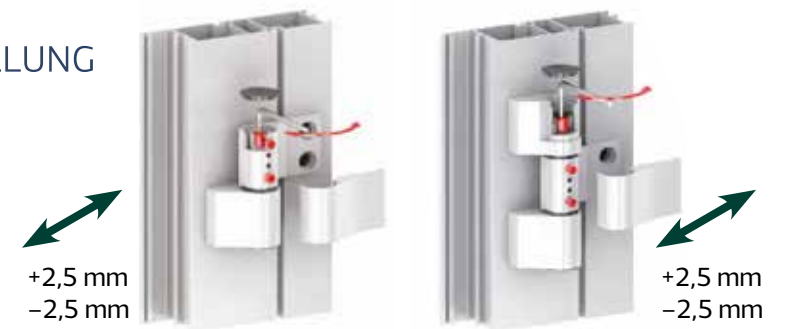


2- u- 3-TLG. AUFSCHRAUBBAND

HÖHEN-
VERSTELLUNG



SEITEN-
VERSTELLUNG



ANPRESSDRUCK-
VERSTELLUNG



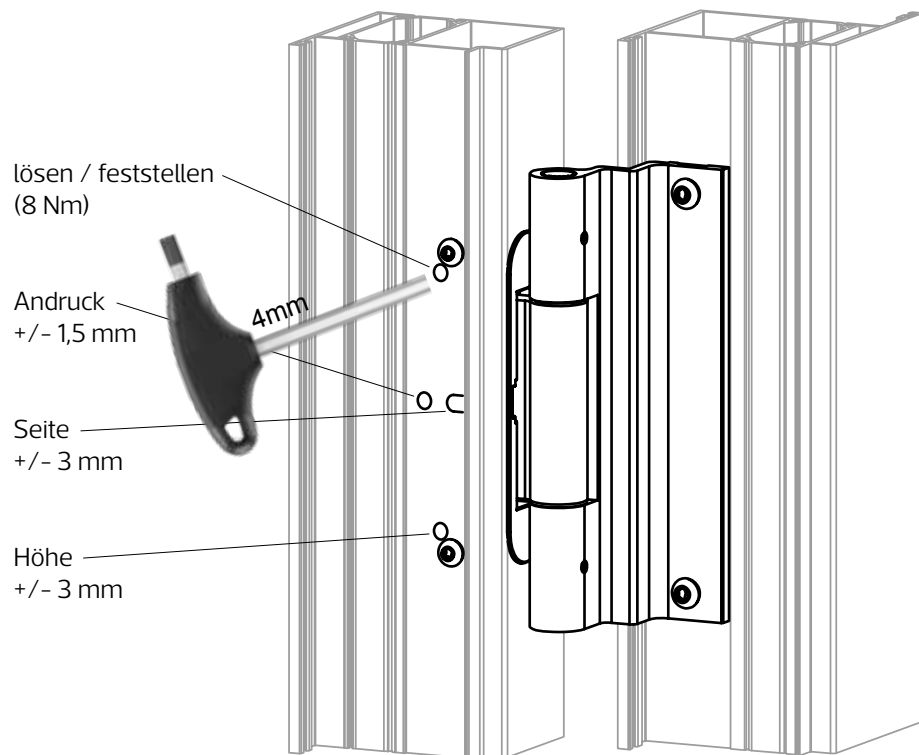
Rollenband einstellen



3-TLG. ALUMINIUM-ROLLENBAND

EINSTELLUNG

- ✓ Zunächst die Feststellschraube lösen (oben)
- ✓ dann Einstellung vornehmen
- ✓ zuletzt die Feststellschraube wieder festdrehen



Rollenband einstellen

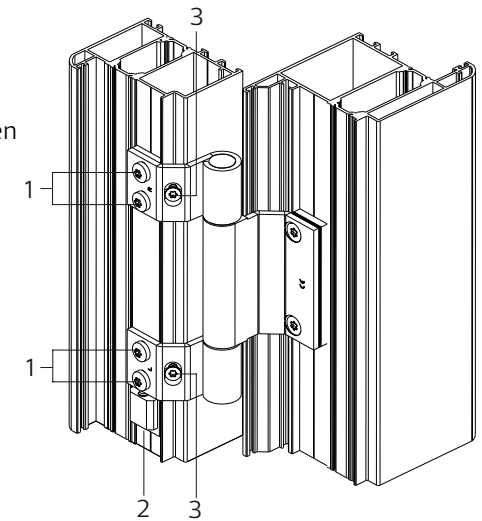


3-TLG. EDELSTAHL-ROLLENBAND

Türflügel mittels Keil entlasten

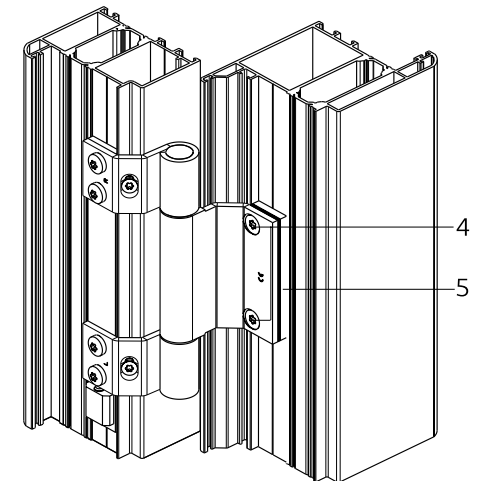
HÖHENVERSTELLUNG

- ✓ Klemmschrauben ① + ③ leicht lösen
- ✓ mit Stellschraube ② Einstellung vornehmen
- ✓ anschl. Klemmschrauben ① + ③ wieder fest anziehen



SEITENVERSTELLUNG

- ✓ Befestigungsschrauben ④ leicht lösen
- ✓ Einstellung über Distanzplättchen ⑤ vornehmen
- ✓ nach erfolgter Ausrichtung: Befestigungsschrauben ④ anziehen



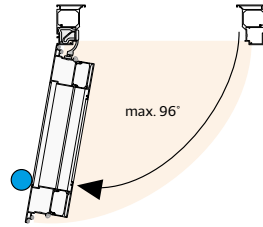
ANDRUCK

- ✓ Befestigungsschrauben ④ leicht lösen
- ✓ Flügelteil ausrichten
- ✓ Befestigungsschrauben ④ anziehen

Drehband einstellen



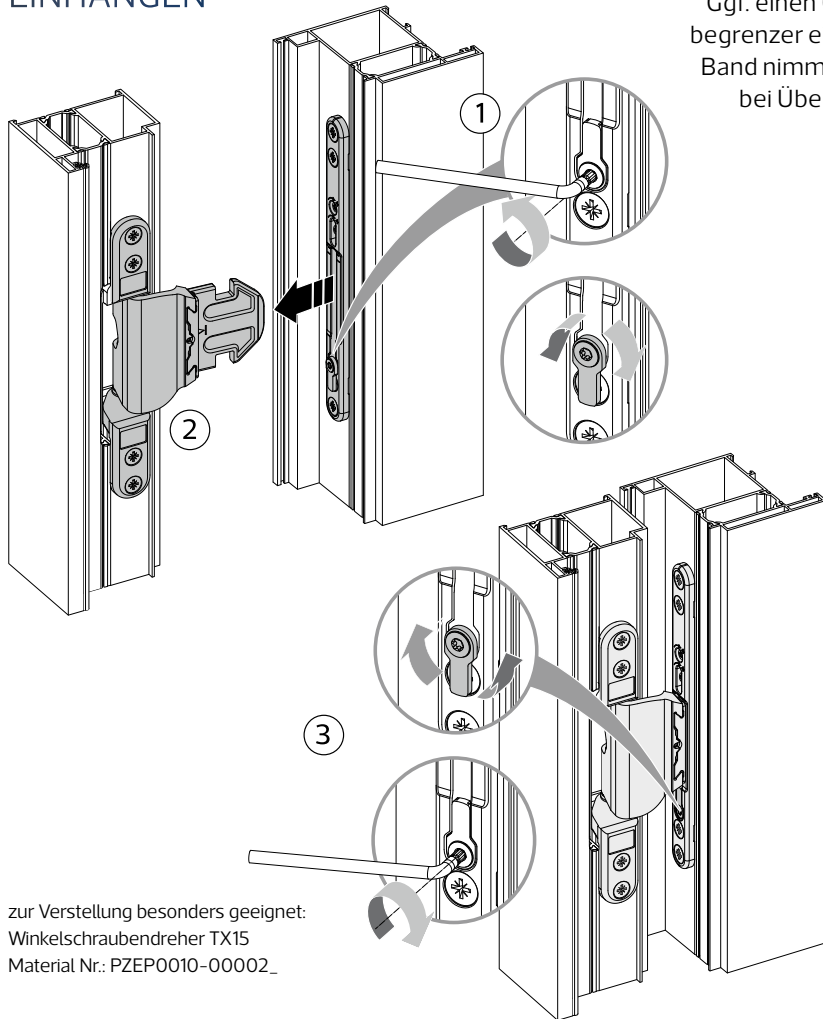
VERDECKT LIEGENDES BAND



ACHTUNG:

Tür max. 96° öffnen!
Ggf. einen Öffnungs-
begrenzer einsetzen –
Band nimmt Schaden
bei Überdehnung!

EINHÄNGEN



zur Verstellung besonders geeignet:
Winkelschraubendreher TX15
Material Nr.: PZEP0010-00002_

- ✓ vor Einstellarbeiten den Flügel mittels Keil entlasten
- ✓ alle Einstellungen im eingebauten Zustand vornehmen
- ✓ alle Türbänder immer synchron einstellen
- ✓ bei der Höheneinstellung darauf achten, dass die Last gleichmäßig auf die Bänder verteilt wird

HÖHENVERSTELLUNG

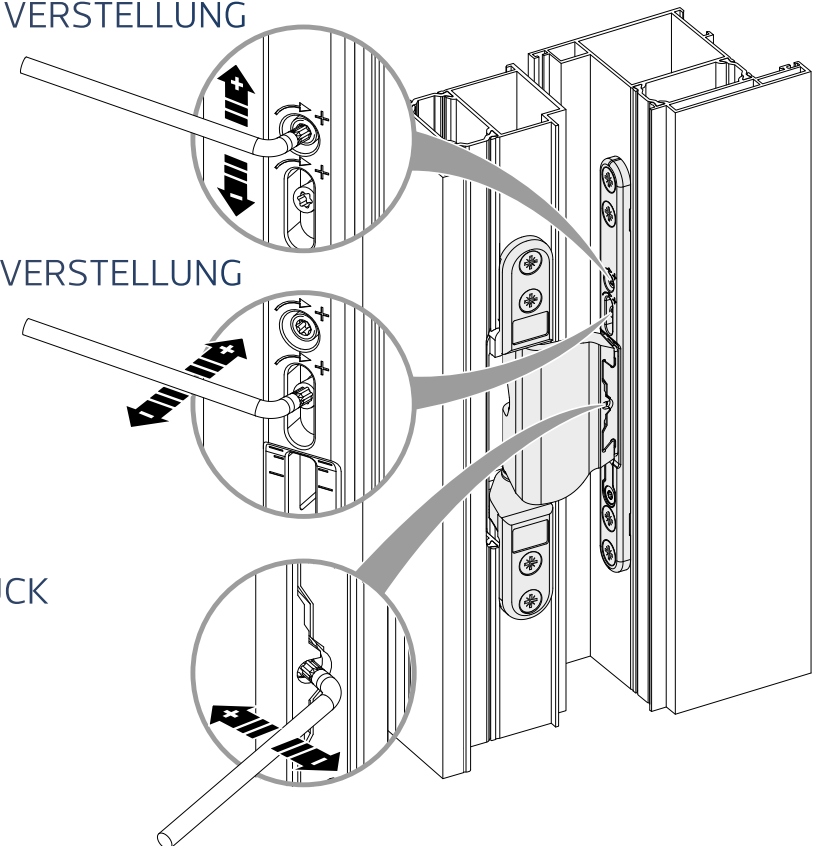
+ 4 mm
- 2 mm

SEITENVERSTELLUNG

+ 8 mm
- 2 mm

ANDRUCK

+ 1,5 mm
- 1,5 mm





www.ege.de